

51

Int. Cl. 2:

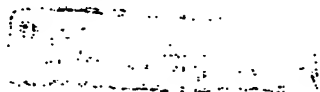
G 05 G 1/10

19 BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

DEUTSCHES



PATENTAMT



DE 27 35 895 A 1

11

# Offenlegungsschrift 27 35 895

21

Aktenzeichen:

P 27 35 895.8

22

Anmeldetag:

9. 8. 77

23

Offenlegungstag:

22. 2. 79

31

Unionspriorität:

22 23 31

51

Bezeichnung:

Heizkörpergriff

71

Anmelder:

Ameln, Helmut von, 5000 Köln

72

Erfinder:

gleich Anmelder

DE 27 35 895 A 1

Best Available Copy

hak 7583

## P a t e n t a n s p r ü c h e

1. Heizkörpergriff mit Innenmehrkant und Befestigungsschraube, dadurch gekennzeichnet, daß der aus Kunststoff bestehende Heizkörpergriff (1) haubenartig mit einer Anzahl von vorgestanzten Rillen (2) an seinem offenen Ende versehen ist, wodurch er durch Abschneiden bis auf die gewünschte Länge verkürzbar ist, daß ein Innenmehrkant in einem auswechselbaren Übergangsstück (6) angeordnet ist, das an der Innenseite des Griffes (1) in eine entsprechende Ausnehmung (3) um die Bohrung (4) für die Befestigungsschraube (5) drehfest eingesetzt ist und daß für die jeweilige Befestigungsschraubengröße selbstschneidende Gewindeeinsätze zum Einschrauben in die Spindelbohrung vorgesehen sind, die ein dem Gewinde der Befestigungsschraube (5) entsprechendes Innengewinde besitzen.
2. Heizkörpergriff nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Übergangsstücke (6) aus quadratischen Aluminiumscheiben bestehen, in die den gebräuchlichsten Spindelmehrkanten entsprechende Mehrkantöffnungen eingestanzte sind und die durch einfaches Ausfeilen an fast jede andere weniger gebräuchliche Spindelmehrkantform anpaßbar sind.

909808/0167

ORIGINAL INSPECTED

2

Helmut von Ameln

hak 7583

5000 Köln

L/Br

### Heizkörpergriff

Die Erfindung bezieht sich auf einen Heizkörpergriff mit Innenmehrkant und Befestigungsschraube.

Zur Betätigung der verschiedenen Arten von Heizkörperventilen sind jeweils bestimmte, auf die Spindelgröße, deren Mehrkantabschnitt und die Außenabmessungen des Heizkörperventils abgestimmte Heizkörpergriffe vorgesehen. Im Falle einer Beschädigung oder eines Verlustes ist daher aus einer Vielzahl von Ersatzheizkörpergriffen der richtige herauszusuchen, wobei für ältere Heizkörperventile bisweilen überhaupt keine Ersatzgriffe mehr erhältlich sind, so daß bisher bei Unbrauchbarwerden des Heizkörpergriffes mangels Ersatzgriffes ein neues Heizkörperventil eingebaut werden mußte, was in der Regel mit einem Außerbetriebsetzen der gesamten Heizungsanlage und Ablassen der Heizwasserfüllung verbunden ist. Auch für den Heizungsservice war es nachteilig und mit Kosten verbunden, daß, wenn der Heizungsservice gerufen wurde, weil ein Heizkörper nicht mehr anzustellen oder abzustellen war, erst die richtige Griffart ermittelt werden

mußte, um dann von einem dafür zuständigen Auslieferungslager einen Ersatzgriff zu holen, soweit dieser überhaupt noch lieferbar war.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, einen Heizkörpergriff mit Innenmehrkant und Befestigungsschraube anzugeben, der sich leicht an verschiedene Spindelgrößen, verschiedene Mehrkantabschnitte auf den Spindeln und an verschiedene Innengewinde für die Befestigungsschrauben sowie an verschiedene Ventilformen anpassen läßt.

Dies wird erfindungsgemäß dadurch erreicht, daß der aus Kunststoff bestehende Heizkörpergriff haubenartig mit einer Anzahl von vorgestanzten Rillen an seinem offenen Ende versehen ist, wodurch er durch Abschneiden bis auf die gewünschte Länge verkürzbar ist, daß der Innenmehrkant in einem auswechselbaren Übergangsstück angeordnet ist, das an der Innenseite des Griffes in eine entsprechende Ausnehmung um die Bohrung für die Befestigungsschraube drehfest einsetzbar ist und daß für die jeweilige Befestigungsschraubengröße selbstschneidende Gewindeeinsätze zum Einschrauben in die Spindelbohrung vorgesehen sind, die ein dem Gewinde der Befestigungsschraube entsprechendes Innengewinde besitzen.

Vorteilhaft bestehen die Übergangsstücke aus rechteckigen Aluminiumscheiben, in die den gebräuchlichsten Spindelmehrkanten entsprechende Mehrkantöffnungen eingestanz sind, wobei

~ 3 ~  
4

durch die Verwendung von Aluminium durch einfaches Ausfeilen eine leichte Anpassungsmöglichkeit an fast jede Spindelmehrkantform gegeben ist.

Die Erfindung wird nun anhand eines Ausführungsbeispiels unter Bezugnahme auf die Zeichnung näher beschrieben. In der Zeichnung zeigt

Fig. 1 eine Draufsicht auf einen erfindungsgemäßen Heizkörpergriff,

Fig. 2 eine Seitenansicht,

Fig. 3 eine Schnittansicht,

Fig. 4 eine Seitenansicht eines Übergangsstückes,

Fig. 5A, Draufsichten auf verschiedene Übergangsstücke mit verschiedenen Innenquerschnitten der Öffnung,

F

Fig. 6 eine Befestigungsschraube,

Fig. 7 eine Einsatzgewindebüchse mit selbstschneidendem Außengewinde und

Fig. 8 den Heizkörpergriff im auf ein Heizkörperventil montierten Zustand.

Der Heizkörpergriff 1 ist haubenförmig und besitzt an seinem Griffabschnitt zur Erhöhung der Griffigkeit in bekannter Weise achteckigen Querschnitt. Der Rand am offenen Ende des haubenartigen Griffes ist mit vorgestanzten Rillen 2 versehen, die ein leichtes Abschneiden auf eine der Ventilgröße entsprechende Länge ermöglichen. In eine quadratische Ausnehmung 3 ist um

die quadratische Bohrung 4 für die Befestigungsschraube 5 ein  
Übergangsstück  
quadratisches 6 drehfest einsetzbar, das eine  
den gebräuchlichen Spindelmehrkan<sup>ten</sup> entsprechende Innenöffnung  
7 besitzt oder durch Herstellung aus leichtfeilbarem Material,  
wie Aluminium an weniger gebräuchliche Spindelmehrkan<sup>te</sup> leicht  
anpaßbar ist. Für den Fall, daß die bisher<sup>ige</sup> Befestigungsschraube  
für den Heizkörpergriff verlorengegangen ist oder nicht mehr  
ausreichend festziehbar ist, sind Einsatzgewindebüchsen 8 mit  
selbstschneidendem Gewinde auf der Außenseite in verschiedenen  
Größen vorgesehen, in die eine Ersatzbefestigungsschraube 5  
fest einschraubbar ist.

Ein Heizkörperersatzgriffset, bestehend aus einem Heizkörper-  
griff 1, einer Anzahl von Übergangsstücken 6 mit verschiedenen  
Größen und Formen der Innenöffnungen und einer Anzahl von Einsatz-  
gewindebüchse 8 für entsprechende Befestigungsschrauben 5  
mit den üblichen Spindelbohrungen entsprechenden Durchmessern  
ermöglicht somit die sichere Anbringung eines Heizkörpergriffes  
auf praktisch jedem üblichen Heizkörperventil.

<sup>6</sup>  
Leerseite

2735895

7

FIG. 1

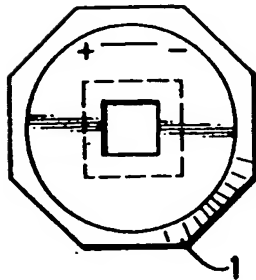


FIG. 2

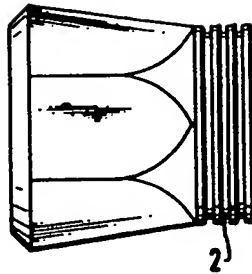


FIG. 3

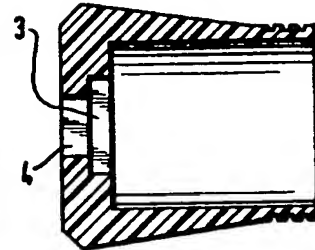


FIG. 4



FIG. 5A



FIG. 5B



FIG. 5C

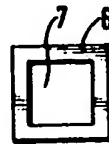


FIG. 5D



FIG. 5E



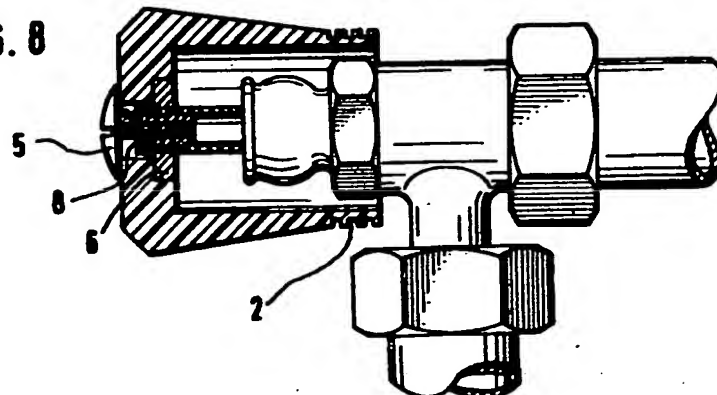
FIG. 5F

FIG. 6



FIG. 7

FIG. 8



909808/0167



**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning  
Operations and is not part of the Official Record**

**BEST AVAILABLE IMAGES**

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

- ☐ BLACK BORDERS
- ☐ IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- ☐ FADED TEXT OR DRAWING
- ☐ BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING
- ☐ SKEWED/SLANTED IMAGES
- ☐ COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS
- ☐ GRAY SCALE DOCUMENTS
- ☐ LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT
- ☐ REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY
- ☐ OTHER: \_\_\_\_\_

**IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.**

**As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.**